

**Protokoll der 1. Sitzung des AK „Erziehungsverantwortung wahrnehmen“
Lauterbach, Ev. Dekanat, Hintergasse 2
8. Mai 2008 19.00 Uhr**

Teilnehmende:

Matthias Schmidt, Henner Conrad, Ralph Bürger, Hedwig Kluth, Marianne Zimmer, Eva Karola Bernhardt, Klaus Linke, Sandra Obenhack

Entschuldigt:

Siegfried Beutler, Bianca Graaf, Siglinde Platschka, Burghard Niewerth, Frau Kraft, Monika Krebühl, Norbert Kelbassa

Zu TOP 2: Vorstellung des bisherigen Arbeitsstandes

- Es gibt 7 Arbeitsfelder im Bündnis für Familie, die auch von Arbeitskreisen (AK) begleitet werden.
 - Erziehungsverantwortung wahrnehmen,
 - generationsübergreifende Zusammenarbeit,
 - Kinderbetreuung,
 - Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
 - bürgerschaftliches Engagement,
 - familienfreundliches Lebensumfeld,
 - Gesundheit und Pflege.
- Bei den angestrebten Projekten sollte darauf geachtet werden, ob andere Arbeitsfelder/-kreise davon betroffen sind.
- Es wurden die Protokolle der drei Regionaltreffen als Tischvorlage ausgelegt, auf denen bisher existierende Initiativen und Gruppen im Bereich Erziehungsverantwortung zu sehen sind (siehe Anlage).
- Es wurde die „Wunschliste“ der drei Regionaltreffen ausgelegt, auf denen zusammengestellt ist, welche Wünsche im Bereich Erziehungsverantwortung gibt. (siehe Anlage)
- Die Wunschliste wurde gesichtet und besprochen, vor allem unter dem Gesichtspunkt „Welche Punkte wollen wir aufgreifen?“

Zu TOP 3: Arbeitsschwerpunkte

- Folgende Arbeitsschwerpunkte hat der AK sich gesetzt:
 - Informationen flächendeckend zugänglich machen (Partner: AK Bürgerschaftliches Engagement)
 - Die Größe des Vogelsbergkreises ist das Hauptproblem für Informationsfluß
 - Social-Guides in den Ortschaften, die kompetent weiter vermitteln können
 - Infoblätter über Beratungs- und Hilfsangebote für Eltern, Kigas und Schulen
 - Infoblätter über Vortrags- und Seminarangebote für Kigas und Schulen
 - Schulen, Kindertagesstätten und Eltern miteinander ins Gespräch bringen (Partner: AK Kinderbetreuung)
 - Kurse und Angebote in und mit der Schule/den Kindertagesstätten verwirklichen
 - Prävention stärken
 - Es sollen Erziehende gestärkt werden bevor Probleme auftreten
 - Das ist auch eine Abgrenzung zur Arbeit von Jugendamt und Beratungsstellen
 - Erziehungskompetenz vermitteln
 - Ein Netz von Elternkursen schaffen

- Erlebnisräume schaffen (Partner: AK Familie und Beruf)
- Die Angebote zum „ganzheitlichen“ Erleben mit und für Kinder und Jugendliche im Vogelsbergkreis verstärken und öffentlich machen

Zu TOP 4: Planung der weiteren Arbeit

- Ideen für konkrete Projekte:
 - Elternkurse anbieten
 - Deutsch- und Schulberatungskurse für Migranteltern
 - Schulen ansprechen für Zusammenarbeit
 - Elternkochkurse
 - Flyer: Beratungsangebote
 - Flyer: Seminarangebote
 - Socialguides (Partner: AK Bürgerschaftliches Engagement)

Zu TOP 5: Verschiedenes (20.15)

- Bis zum nächsten Treffen werden weitere Ideen für die Arbeitsschwerpunkte und konkrete Projekte gesammelt
- Es muss überlegt werden, wer in die Sitzungen des EK noch eingeladen werden soll
- Die Gruppe vereinbarte, dass noch kein Bericht über die Arbeit des AK an die Zeitungen gehen soll
- Die Gruppe vereinbarte, Einladungen und Protokolle per email zu schicken
- Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 6. August um 19.00 Uhr wieder in den Räumen des Dekanates